

**Modulbeschreibung**

1	1.1 Modulbezeichnung (dt. / engl.) <b>Mobile Engineering</b>	1.2 Kurzbezeichnung (optional)	1.3 Modul-Code (aus HIS-POS)																															
2	2.1 Modulturnus: Angebot in <input type="checkbox"/> jedem SoSe, <input checked="" type="checkbox"/> jedem WiSe, anderer Turnus, nämlich:	2.2 Moduldauer: <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester																																
3	3.1 Angebot für folgenden Studiengang/folgende Studiengänge  Master Wirtschaftsinformatik	3.2 Pflicht, Wahlpflicht, Wahl  Pf	3.3 Empfohlenes Fachsemester  1																															
4	<table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Lehrformen/ Form</th> <th rowspan="2">SWS je Lehrform</th> <th rowspan="2">Std. pro Semester je Lehrform/ angegebener Form <small>1 SWS darf als 15 Zeitstunde angesetzt werden, d. h. 1 SWS = 1 UStd. x 15 Semesterwochen</small></th> <th colspan="2">Workload insgesamt</th> </tr> <tr> <th>Arbeitsaufwand in Std. (Workload) <small>Summe Kontaktzeit + Summe Selbststudium in Std.</small></th> <th>Leistungspunkte (Credits) <small>i. d. R. 30 Std. = 1 LP; nur ganze Zahlen zulässig!</small></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><b>Kontaktzeit</b> <small>(z. B. Vorlesung, Übung, Praktikum, seminaristischer Unterricht, Projekt-/ Gruppenarbeit, Fallstudie, Planspiel, kreditiertes Tutorium) (weitere Zeilen möglich)</small></td> <td>Seminaristischer Unterricht</td> <td>2</td> <td>30</td> <td rowspan="4" style="text-align: center; vertical-align: middle;"><b>150</b></td> <td rowspan="4" style="text-align: center; vertical-align: middle;"><b>5</b></td> </tr> <tr> <td></td> <td>Projekt-/Gruppenarbeit</td> <td>1</td> <td>15</td> </tr> <tr> <td></td> <td><b>Summen</b></td> <td>Summe Kontaktzeit in SWS</td> <td>Summe Kontaktzeit in Std.</td> </tr> <tr> <td><b>Selbststudium</b> <small>(z. B. Tutorium, Vor-/ Nachbereitung, Prüfungsvorbereitung, Ausarbeitung von Hausarbeiten, Recherche)</small></td> <td>Nachbereitung, Erstellung des Vertiefungsvortrags, der mobilen Anwendung und der Präsentation</td> <td></td> <td>105</td> </tr> <tr> <td></td> <td><b>Summen</b></td> <td></td> <td>Summe Selbststudium in Std.</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>			Lehrformen/ Form	SWS je Lehrform	Std. pro Semester je Lehrform/ angegebener Form <small>1 SWS darf als 15 Zeitstunde angesetzt werden, d. h. 1 SWS = 1 UStd. x 15 Semesterwochen</small>	Workload insgesamt		Arbeitsaufwand in Std. (Workload) <small>Summe Kontaktzeit + Summe Selbststudium in Std.</small>	Leistungspunkte (Credits) <small>i. d. R. 30 Std. = 1 LP; nur ganze Zahlen zulässig!</small>	<b>Kontaktzeit</b> <small>(z. B. Vorlesung, Übung, Praktikum, seminaristischer Unterricht, Projekt-/ Gruppenarbeit, Fallstudie, Planspiel, kreditiertes Tutorium) (weitere Zeilen möglich)</small>	Seminaristischer Unterricht	2	30	<b>150</b>	<b>5</b>		Projekt-/Gruppenarbeit	1	15		<b>Summen</b>	Summe Kontaktzeit in SWS	Summe Kontaktzeit in Std.	<b>Selbststudium</b> <small>(z. B. Tutorium, Vor-/ Nachbereitung, Prüfungsvorbereitung, Ausarbeitung von Hausarbeiten, Recherche)</small>	Nachbereitung, Erstellung des Vertiefungsvortrags, der mobilen Anwendung und der Präsentation		105		<b>Summen</b>		Summe Selbststudium in Std.		
Lehrformen/ Form	SWS je Lehrform	Std. pro Semester je Lehrform/ angegebener Form <small>1 SWS darf als 15 Zeitstunde angesetzt werden, d. h. 1 SWS = 1 UStd. x 15 Semesterwochen</small>	Workload insgesamt																															
			Arbeitsaufwand in Std. (Workload) <small>Summe Kontaktzeit + Summe Selbststudium in Std.</small>	Leistungspunkte (Credits) <small>i. d. R. 30 Std. = 1 LP; nur ganze Zahlen zulässig!</small>																														
<b>Kontaktzeit</b> <small>(z. B. Vorlesung, Übung, Praktikum, seminaristischer Unterricht, Projekt-/ Gruppenarbeit, Fallstudie, Planspiel, kreditiertes Tutorium) (weitere Zeilen möglich)</small>	Seminaristischer Unterricht	2	30	<b>150</b>	<b>5</b>																													
	Projekt-/Gruppenarbeit	1	15																															
	<b>Summen</b>	Summe Kontaktzeit in SWS	Summe Kontaktzeit in Std.																															
<b>Selbststudium</b> <small>(z. B. Tutorium, Vor-/ Nachbereitung, Prüfungsvorbereitung, Ausarbeitung von Hausarbeiten, Recherche)</small>	Nachbereitung, Erstellung des Vertiefungsvortrags, der mobilen Anwendung und der Präsentation		105																															
	<b>Summen</b>		Summe Selbststudium in Std.																															
5	<p><b>5.1 Lernziele</b> (Was sollen Studierende nach Abschluss des Moduls können? Bietet das Modul neben fachlichen Lernzielen Gelegenheiten, außerfachliche Kompetenzen zu entwickeln? Wofür sind die beschriebenen Ziele relevant (z. B. Voraussetzung für weitere Studienelemente oder für bestimmte berufliche Tätigkeiten)?</p> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die grundlegenden Herausforderungen bei der Softwareentwicklung für mobile Endgeräte skizzieren und erläutern,</li> <li>• die verschiedenen Ansätze zur Entwicklung mobiler Anwendungen diskutieren,</li> <li>• Methoden und Techniken für die verschiedenen Phasen der Entwicklung mobiler Anwendungen erläutern und anwenden,</li> <li>• selbständig ein Vertiefungsthema erarbeiten und didaktisch aufbereiten,</li> <li>• gängige Technologien anwenden, um mobile Anwendungen im Team zu entwickeln.</li> </ul>																																	

## Modulbeschreibung

## 5.2 Lerninhalte

- **Grundlagen**
- **Ideengewinnung, -konkretisierung und -bewertung:** Ideenprozess, Kreativitätstechniken, Produktvision, Zielgruppendefinition, Konkurrenzanalyse, Ideenbewertung
- **Requirements Engineering:** Nutzerforschung, Personas, User Stories, User Story Mapping, Kontextszenarien
- **Entwurf:** Alternative Entwicklungsansätze, Informationsarchitektur, Interaktionsdesign, visuelles Design
- **Implementierung:** Native und Cross-Plattform-Ansätze
- **Test**

→ zu den Details: siehe Vorlesungsverzeichnis, Lehrveranstaltungsplan etc.

5 **5.3 Modulkurzinformation** (Dieser Absatz [max. 250 Zeichen] wird auf der FH-Webseite veröffentlicht, um Studieninteressierte bei der Wahl ihres Studiengangs zu unterstützen. Fokussieren Sie sich auf wesentliche Inhalte und Ziele, gern verbunden mit Aussagen zur Bedeutung des Moduls für das weitere Studium oder berufliche Tätigkeiten. Bitte formulieren Sie ganze Sätze, sprechen Sie die Adressaten direkt an und vermeiden Sie Fachtermini.)

Sie kennen den gesamten Prozess der Entwicklung von Anwendungen für mobile Endgeräte, von der Ideenfindung bis zum Test, um im Team eine eigene Anwendung entwickeln zu können.

6 **6.1 Teilnahmevoraussetzungen** (*Formal:* Prüfung in Modul XY muss bestanden sein o. ä.; *Inhaltlich:* Modul XY sollte absolviert sein, folgende Kenntnisse sollten vorhanden sein, ...)

Fundierte Kenntnisse im Software Engineering sollten vorhanden sein.

**6.2 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** (z. B. Bestehen der Prüfung, erfolgreicher Abschluss einer Studienleistung, regelmäßige und aktive Teilnahme)

**6.3 Prüfungsformen und -umfang** (z. B. Klausur, mündliche Prüfung, Hausarbeit, Präsentation, Portfolio, Dauer der Prüfung in Min.)

- Vortrag zu einem Vertiefungsthema
- Konzeption, Entwicklung und Präsentation einer mobilen Anwendung

**6.4 Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung**

**6.5 Gewichtung der Note bei Ermittlung der Endnote**

s. Prüfungsordnung/ -en für oben (Zeile 3) genannte Studiengänge\*

\*Die Prüfungsordnungen der Studiengänge finden Sie in den Amtlichen Bekanntmachungen der FH Münster unter dem folgenden Link  
[https://www.fh-muenster.de/hochschule/aktuelles/amtliche\\_bekanntmachungen/index.php?p=2,7](https://www.fh-muenster.de/hochschule/aktuelles/amtliche_bekanntmachungen/index.php?p=2,7).

7 **7.1 Veranstaltungssprache/n**  
 Deutsch  Englisch  Weitere, nämlich:

**7.2 Modulverantwortliche/r**

Prof. Dr. Norman Lahme-Hütig

**7.3 Hauptamtlich Lehrende (optional)**

**7.4 Maximale Teilnehmerzahl (optional)**

**7.5 Ergänzende Informationen (optional)** (z. B. Literaturempfehlungen, weitere beteiligte Personen etc.)